Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1993)
Heft: 95

Inhaltsverzeichnis

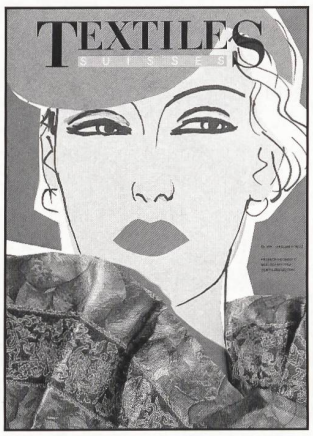
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Titelbildgestaltung von Mouchy
mit Stoff von Stünzi

Office Suisse d'Expansion Commerciale OSEC
Avenue de l'Avant-Poste 4
Case postale 1128
CH-1001 Lausanne
Tel. 021 323 18 24
Fax 021 320 73 37
Redaktion, Werbung, Abonnemente
Verlagsleiter: Peter Pfister
Chefredaktorin: Jole Fontana
Redaktionelle Mitarbeit:
Hannelore Blum, Ursula Harbrecht,
Klaus Dieter Ohk, Rosmarie Zeiner
Werbung: Carlo Manferdini
Verlagsassistentin:
Alexandra Burgdorf
Verlagssekretariat:
Regula Krumm
Gestaltung: Atelier Bundi SGV
Stephan Bundi,
Silvia Aebi

International verteilte Publikation
mit vier Erscheinungen pro Jahr
Jahresabonnement:
Schweiz SFr. 74.–/Ausland SFr. 84.–
Einzelexemplare:
Schweiz SFr. 20.–/Ausland SFr. 25.–
Satz: Fotosatz Bern W. Spälti AG
Fotolithos: Prolith AG, Köniz
Druck: Farbendruck Weber AG, Biel

TEXTILES SUISSES

© OSEC Nr. 95, 23. September 1993

Inhalt

Editorial
Das neue Schlankheitsideal **25**

Haute Couture Winter 93/94
Scènes de rêve **26**
Haute Couture in Schweizer Stoffen **34**

Stoffe Winter 94/95 **54**
Poesie und Anarchie **58**

Accessoires
New Romantic **76**
Innovation gegen Uniformität **78**

Lingerie
Wäsche – Seismograph der Mode **80**

Rencontre Suisse du Jeune Talent **90**
Zuversicht in die (Mode-)Zukunft **92**

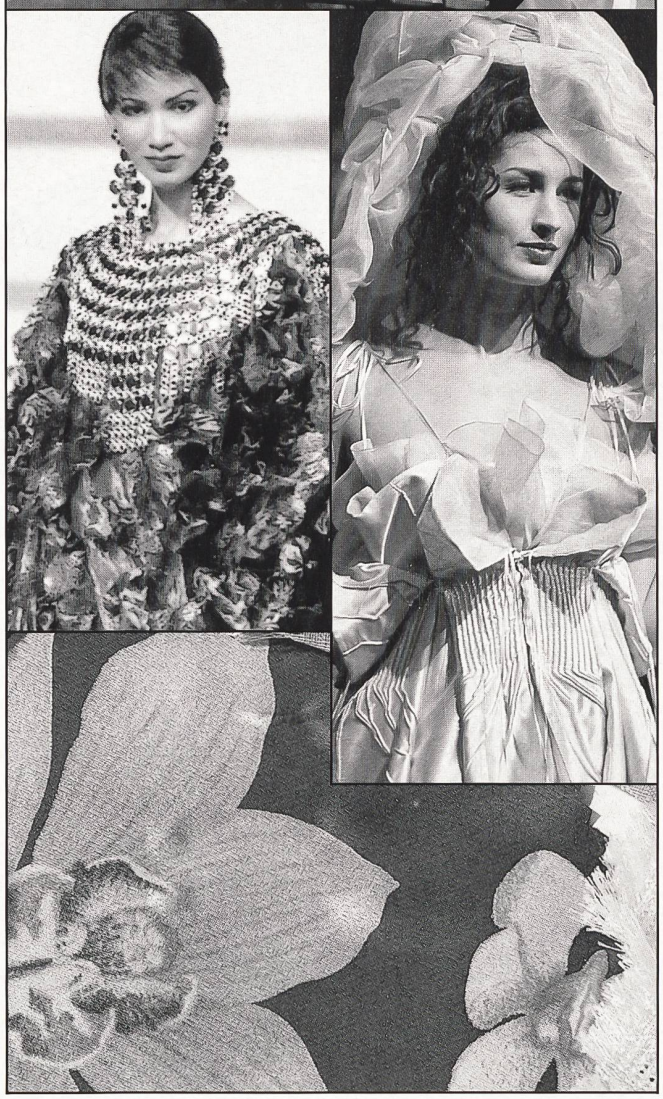
Spectrum **110**

Übersetzungen **116**

Haute Couture Paris
Scènes de rêve
Die Pariser Couturiers zeigen in ihren Winterkollektionen mehr als nur die traditionellen Traumroben; sie erzählen Geschichten aus Epochen, die heute als traumhaft erscheinen. Die Stoffe erinnern an den Reichtum alter Epochen mit Brokaten und Samten und Goldlamés in den weichen Tönen gealterter Kunstwerke.

Wäsche –
Seismograph der Mode
Aktuelle Dessous-Mode hat zwei Gesichter – ein funktionelles, von der Sportmode beeinflusstes und ein luxuriöses, romantisches. Mitunter verbinden sich beide Tendenzen, indem grosszügig einfache Linien mit raffiniertem Dekor, zumal mit aufwendigen Stickereigarnituren, zusammenspielen.

Schweizer Stoffe
in der Haute Couture
Die Couturiers vornehmlich in Paris, aber auch in Italien, hegen eine grosse Wertschätzung für Schweizer Textilnouveautés. Sie lassen sich inspirieren von einfallsreichen, aufwendigen und mitunter ausgefallenen Stickereikreationen und von kostbaren Matelassés, Pannes, Satins und Chinés.



Rencontre Suisse
du Jeune Talent
Zehn Modeschulen aus drei Kontinenten trafen in St. Gallen auf Fachleute der internationalen Textilwirtschaft. In Form eines Modetheaters unterbreiteten die Nachwuchs-Designer ihre Kreationen aus Schweizer Stoffen einer sachkundigen Jury. Ein Symposium gab der attraktiven Schauseite des «Rencontre» einen interessanten gedanklichen Unterbau.

Stoffe Winter 94/95
Poesie und Anarchie
Keiner weiss so genau, wohin die Mode läuft. Zwischen Poesie und Anarchie ist alles möglich. Das bedeutet für den Stoffkreateur Auswahl und Pflege der eigenen Handschrift, denn nur das "personalisierte" Produkt ist das geeignete für den Individualismus in der aktuellen Mode. Ungelegen kommt das den Schweizer Stoffherstellern als geübte Spezialisten nicht.

OSEC